

# **Pflege-Fallpauschalen**

Ein Instrument zur Planung und  
Steuerung des Pflegeaufwandes

Dirk-Rainer Engelke

August 1994

herausgegeben  
im Auftrag der Robert Bosch Stiftung  
von Siegfried Eichhorn  
und Klaus Keldenich

Bleicher Verlag

## GLIEDERUNG

### Vorwort

|     |   |    |
|-----|---|----|
| I   | ZIELSETZUNG, KONZEPTION UND ANWENDUNGSNUTZEN<br>DES FORSCHUNGSVORHABENS . . . . .   | 7  |
| II  | DURCHFÜHRUNG DES FORSCHUNGSVORHABENS . . . . .  | 8  |
| 1   | Theoretische Modellentwicklung und Bestandsaufnahme<br>bisheriger Verfahren und Methoden zur Bestimmung<br>pflegeaufwandsgleicher Fallgruppen . . . . . | 8  |
| 2   | Vorbereitung der empirischen Erhebungen . . . . .   | 13 |
| 2.1 | Information des Personals in den beteiligten Kranken-<br>häusern . . . . .  | 13 |
| 2.2 | Entwicklung des Erhebungsinstrumentariums . . . . .   | 14 |
| 2.3 | Konzeption zur differenzierten Erfassung des<br>pflegerischen Leistungsgeschehens . . . . .   | 16 |
| 2.4 | Festlegung des Erhebungsverfahrens - Aufstellung des<br>Durchführungsplanes . . . . .   | 18 |
| 3   | Durchführung der empirischen Erhebungen . . . . .   | 18 |
| III | UNTERSUCHUNGSERGEBNISSE . . . . .   | 20 |
| 1   | Rahmendaten . . . . .   | 21 |
| 1.1 | Strukturmerkmale der Krankenhäuser . . . . .  | 21 |
| 1.2 | Beschreibung der Pflegeeinheiten . . . . .  | 23 |
| 1.3 | Beschreibung der Patientenstruktur . . . . .  | 28 |
| 1.4 | Krankheitsartenspektrum . . . . .   | 37 |
| 2   | Darstellung des pflegerischen Leistungsgeschehens und<br>des Pflegeaufwandes . . . . .  | 44 |
| 2.1 | Pflegeaufwand auf Krankenhaus- und Stationsebene . . . . .  | 47 |
| 2.2 | Pflegeaufwand auf Fachabteilungsebene (Grundgesamtheit<br>II: 1.715 Patienten) . . . . .  | 49 |

|   |  |     |
|---|--|-----|
| 3   | Begründung und Darstellung der Analysegesamtheit zur Ableitung pflegeaufwandsgleicher Fallgruppen . . . . .  | 51  |
| 3.1   | Leistungsmessung und Produktdefinition . . . . .   | 51  |
| 3.2   | Systeme zur Fallgruppenbildung . . . . .   | 55  |
| <b>Exkurs: Beschreibung ausgewählter (ressourcenorientierter) Patientenklassifikationsverfahren . . . . .</b> |  |     |
| 1   | International Classification of Diseases (ICD) . . . . .   | 57  |
| 2   | Diagnoses Related Groups (DRGs) . . . . .  | 58  |
| 3   | Patient Management Categories (PMCs) . . . . .   | 61  |
| 4   | Severity-Index (Schweregrad-Konzept) . . . . .   | 62  |
| 5   | Disease-Staging . . . . .  | 63  |
| 6   | Patientenklassifikationssysteme für pflegerische Leistungen . . . . .  | 64  |
| 7   | Bewertung der exemplarisch dargestellten Klassifikationsverfahren . . . . .  | 79  |
| 3.3   | Kriterien zur Bildung pflegeaufwandsgleicher Fallgruppen . . . . .   | 82  |
| 3.4   | Analyse des Pflegeaufwandes und Erklärungsvariable . . . . .   | 84  |
| 3.5   | Ergebnisse zur Untersuchung der Einflußfaktoren für die Verweildauer . . . . .   | 86  |
| 3.6   | Ergebnisse zur Untersuchung der Einflußfaktoren für die (tägliche) pflegerische Versorgungsintensität - Analyse des Pflegeaufwandes (pro Tag) und Erklärungsvariable - . . . . . | 98  |
| 3.6.1   | Pflegeaufwendigste Krankheitsarten und Krankheitsarten mit der größten Fallbesetzung . . . . .   | 98  |
| 3.6.2   | Analyse des Pflegeaufwandes (pro Tag) und Erklärungsvariable . . . . .   | 113 |
| 3.7   | Ergebnisse zur Erklärung eines unterschiedlichen Pflegeaufwandes innerhalb einer Krankheitsart . . . . .   | 120 |
| 4   | Pflegeaufwandsprofile . . . . .  | 131 |

|     |   |     |
|-----|---|-----|
| 4.1 | Pflegeaufwandsanalysen für ausgewählte Diagnosen im Verlauf der Krankenhausbehandlung (für alle Patienten einer Krankheitsart) . . . . .                                      | 131 |
| 4.2 | Pflegeaufwandsanalysen für einzelne Patienten im Verlauf der Krankenhausbehandlung für ausgewählte Diagnosen . . . . .  | 138 |
| 5   | Pflegeaufwandsanalyse auf Fachabteilungsebene nach Pflegekategorien (differenziert für Patienten mit einer Aufenthaltsdauer bis zu zwei Tagen sowie über zwei Tage) . . . . . | 146 |
| 6   | Ableitung relativer Pflegeintensitätsgrade für Patienten verschiedener Fachabteilungen - differenziert nach Krankenhausbehandlungsdauer und Pflegekategorien .                | 155 |
| 6.1 | Patientenbezogener Pflegeaufwand . . . . .  | 155 |
| 6.2 | Stationsbezogener Pflegeaufwand . . . . .   | 158 |
| 7   | Einzeltätigkeitsbezogene Analyse des Pflegeaufwandes, differenziert nach Fachabteilungen und Pflegekategorien . . . . .   | 160 |
| 7.1 | Einzeltätigkeitsbezogene Auswertungsergebnisse . .  | 169 |
| 7.2 | Anwendungsmöglichkeiten der einzeltätigkeitsbezogenen Auswertungsergebnisse . . . . .   | 170 |
| IV  | BEWERTUNG DER AUSSAGEFÄHIGKEIT - GÜTE UND GÜLTIGKEIT - DER AUSWERTUNGSERGEBNISSE ZUR BILDUNG KRANKHEITS-ARTENBEZOGENER PFLEGEAUFWANDSGLEICHER FALLGRUPPEN                     | 170 |
| V   | ANWENDUNGSMÖGLICHKEITEN DER ERGEBNISSE ZUR BILDUNG PFLEGEAUFWANDSGLEICHER FALLGRUPPEN . . . . .   | 175 |
| 1   | Basiswerte der Untersuchung als Kennzahlen für die Personalplanung . . . . .  | 179 |
| 2   | Anwendungsmöglichkeiten für die Personalplanung .   | 184 |
| 2.1 | Operative (tägliche) Personalplanung . . . . .  | 184 |
| 2.2 | Prospektive (langfristige) Personalplanung . . . .  | 185 |
| 2.3 | Exemplarische Erprobung der Anwendung der ermittelten Kennzahlen für die Personalplanung in einem der beteiligten Untersuchungskrankenhäuser . . . . .                        | 188 |

|           |   |     |
|-----------|---|-----|
| 2.4       | Bewertung der Anwendungsmöglichkeiten der empirisch ermittelten Pflegeaufwandswerte für die interne und externe Personalplanung . . . . . | 192 |
| 3         | Anwendungsmöglichkeiten für Pflegemanagement, Qualitätssicherung sowie Aus-, Fort und Weiterbildung .                                     | 193 |
| 3.1       | Pflegemanagement . . . . .  | 193 |
| 3.2       | Qualitätssicherung . . . . .  | 194 |
| 3.3       | Gestaltung der Aus-, Fort- und Weiterbildung . . .  | 195 |
| 4         | Anwendungsmöglichkeiten für die Krankenhausfinanzierung . . . . .   | 195 |
| 4.1       | Gegenwärtige Bestimmungen und Regelungen der Krankenhausfinanzierung (bis Ende 1992) . . . . .  | 195 |
| 4.2       | Handlungsbedarf zur Weiterentwicklung des Entgeltverfahrens für Krankenhaus-Leistungen . . . . .  | 197 |
| 4.3       | Weiterentwicklung der Entgeltregelung für Krankenhausleistungen . . . . .   | 198 |
|           | Literaturverzeichnis . . . . .  | 207 |
|           | ANHANG . . . . .  | 220 |
| Anlage 1  | Erhebungsbogen für Krankenhausstrukturmerkmale  | A 1 |
| Anlage 2  | Erhebungsbogen für die Stationspersonal-Stammdaten . . . . .  | A13 |
| Anlage 3  | Erhebungsbogen für die Patientenstammdaten .  | A14 |
| Anlage 4  | Erhebungsbogen für Pflegeaufwandszeiten, patientenbezogen im Patientenzimmer . . . . .  | A15 |
| Anlage 4a | Zuordnungsverzeichnis der Tätigkeitsmerkmale (zu Anlage 4) . . . . .  | A16 |
| Anlage 5  | Erhebungsbogen für Pflegeaufwandszeiten, patientenbezogen außerhalb des Patientenzimmers und stationsbezogene Tätigkeiten . . . . .       | A17 |
| Anlage 5a | Zuordnungsverzeichnis der Tätigkeitsmerkmale (zu Anlage 5) . . . . .  | A18 |
| Anlage 6  | Definition der Pflegeaufwandskategorien . . .   | A19 |
| Anlage 7  | Pflegeaufwandsprofile . . . . .   | A20 |
| Anlage 8  | Anwendungsbeispiel: Personalbedarfsermittlung/ Pflegestellenbudgetierung - Städtisches Krankenhaus Gütersloh . . . . .                    | A41 |
| Anlage 9  | Einzelfallbezogene Auswertungen (Ergebnisse für die Krankheitsarten mit der größten Fallbesetzung je Fachabteilung) . . . . .             | A58 |